



Co-Starring

Von Theo Franz
Schauspielhaus Bochum

Co wacht auf und alles ist anders. Sein Körper scheint ihm nicht mehr zu gehören, überall wachsen Haare und Pickel, die Pubertät bricht wie ein Sturm über ihn herein. Dabei erlebt er an einem Tag alles, wofür andere Jahre brauchen. Co geht durch die Hölle, ist überfordert und trifft dann auch noch die Liebe seines Lebens. Mit schonungslosem, aber auch humorvollem Blick, einer direkter Sprache, unterstützt von Livemusik, spielt der grossartige Schauspieler inmitten des Publikums das Abenteuer, erwachsen zu werden.

Theater Winterthur

Montag 15. Mai, 19 Uhr
Dienstag 16. Mai, 10 Uhr

13+
Dauer: 60 Minuten

Regie: Martina van Boxen
Musiker: Manuel Loos
Spiel: Tim-Fabian Hoffmann



Opéra Opaque

Plexus Polaire

Ihre Herkunft verliert sich in der grauen Vorzeit: Willkommen im Cabaret Macabre von Mme Silva. Abgründiger Grusel, fantastische Monster, schrille Schreie, knirschende Zähne: das ist die Fantasy-Welt von Madame. Nichts für Angsthassen! Ohne Worte entführen zwei Schauspieler, eine menschengrosse Puppe und faszinierendes Schattentheater das Publikum in eine Zwischenwelt mit grossartigen Bildern und sinnlichen Eindrücken, wie es nur Theater kann. Gänsehaut ist garantiert.

Theater im Waaghaus

Dienstag 16. Mai, 10 Uhr
Dienstag 16. Mai, 19 Uhr

12+
Dauer: 45 Minuten

Regie: Yngvild Aspeli
Spiel: Pierre Tual,
Polina Borisova
Figuren: Polina Borisova,
Priscille DuManoir,
Yngvild Aspeli

Theater schauen